

29. Oktober 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

50,82▼

Vormonat: 50,91

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto (im Vergleich zur Benchmark)

-0,17▲

Benchmark: -0,19

Der Fonds auf einen Blick

Der Uninstitutional EM Bonds investiert in Staatsanleihen, staatliche und staatsnahe Unternehmen, sowie zu max. 10% in reine Emerging Markets Unternehmensanleihen. Anlageziel des Fonds ist es die Performancepotentiale aus Spreads und Kursbewegungen durch Bonitätsverbesserungen zu nutzen, um somit eine Überrendite gegenüber der Benchmark zu erzielen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es findet eine weitestgehende Währungsabsicherung statt.

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Privatfonds GmbH

Bloomberg:

WGZREND

ISIN / WKN:

DE0009757955 / 975795

Auflegungsdatum:

1. November 1999

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

643,39 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage

Benchmark (BMK):

100% ICE BofA Custom Q106

Fondsstruktur [%]

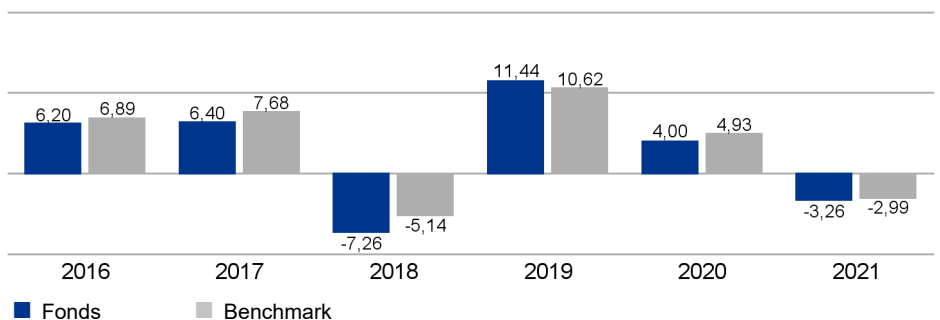
Rentenorientierte Anlagen	81,8
Renten	97,83
Rentenderivate	-16,03
Liquidität	2,15

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr		3 Jahre		5 Jahre		seit Auflegung	
	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK	Fonds	BMK
Wertentwicklung [%]	1,37	1,31	12,78	13,35	6,73	11,01	194,41	164,31
Aktive Rendite [%]	0,06		-0,58		-4,28		30,10	
Wertentw. p.a. [%]	1,37	1,31	4,10	4,27	1,31	2,11	5,03	4,52
Volatilität [%]	3,20	3,25	8,70	8,05	7,42	6,90	3,38	3,84
Tracking Error [%]	0,44		0,95		0,87		2,72	
Sharpe Ratio	0,61		0,53		0,24		1,09	
Information Ratio	0,14		-0,19		-0,92		0,19	
Beta	1,02		1,08		1,07		0,75	

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] *

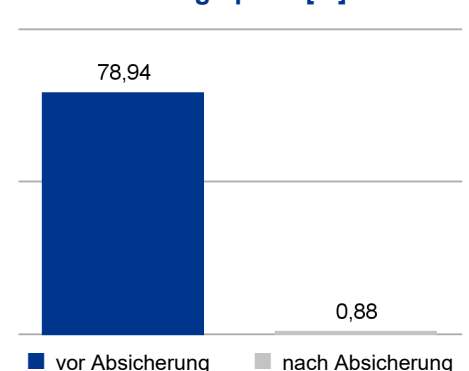


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

	Fonds	BMK
Ø Restlaufzeit	12,6 Jahre	12,3 Jahre
Ø Duration	8,0 Jahre	8,3 Jahre
Ø Mod. Duration	7,77 %	8,05 %
Ø Spread Duration	7,92 %	8,05 %
Ø Kupon	4,75 %	4,33 %
Ø Rendite (brutto)	3,10 %	3,20 %
Ø Rating	BBB-	BBB-

Fremdwährungsquote [%]



29. Oktober 2021

Anlageuniversum

In Hartwährung denomierte Staatsanleihen und Anleihen staatsnaher Unternehmen aus den Emerging Markets; max. 10% reine EM-Unternehmensanleihen; derivative Instrumente; Zielfonds Geldmarktinstrumente.

Bonitätslimite

Durchschnittsrating: mind. BBB- max. 75% zwischen BB+ und B- min. 25% BBB- oder besser

Anzahl Emittenten im Portfolio:

85

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

282

Ausschüttungen

	2021	2020	2019
je Anteil [EUR]	1,76	2,06	2,33
Rendite [%]	3,75	3,99	4,34

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. April - 31. März

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,70 - 0,60

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,10

Ongoing Charges [%]:

0,74

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

Swing Pricing:

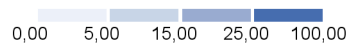
Nein

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

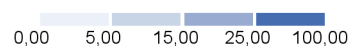
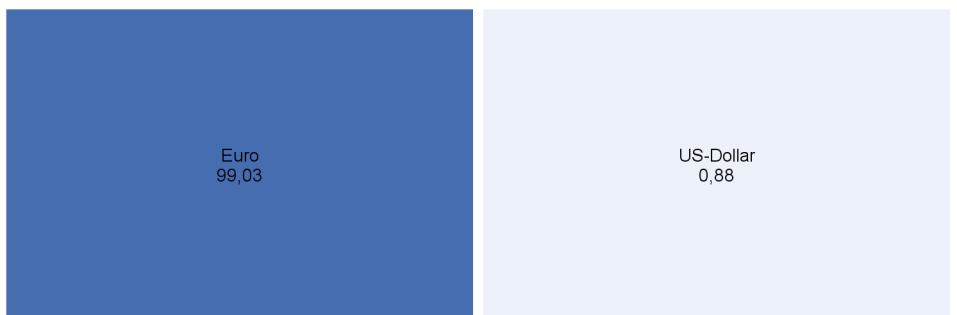
1,0; entfällt bei Einhaltung der Kündigungsfrist von fünfzehn Handelstagen.

Länderallokation [%]

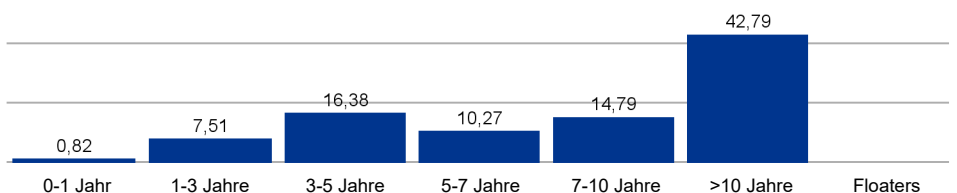


Türkei	4,44
Kolumbien	4,38
Mexiko	4,34
Brasilien	4,22
Rumänien	4,14
Indonesien	4,09
Russland	4,02
Ägypten	3,78
Philippinen	3,58
Israel	3,54
Sonstige	41,26

Währungsallokation [%]



Restlaufzeitenallokation [%]



Ratingallokation [%]

AAA	10,68
AA+ bis AA-	-6,72
A+ bis A-	15,99
BBB+ bis BBB-	33,73
BB+ bis BB-	22,16
B+ bis B-	21,92
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

Die 10 größten Emittenten [%]

Rumänien, Republik	4,14
Kolumbien, Republik	4,05
Ägypten, Arabische Republik	3,78
Russische Föderation	3,63
Philippinen, Republik der	3,58
Dominikanische Republik	3,36
Vereinigte Mexikanische Staaten	3,14
Brasilien, Föderative Republik	2,99
Nigeria, Bundesrepublik	2,98
Israel, Staat	2,86

29. Oktober 2021

Fondsrückblick

- Das Fondsmanagement hat im Berichtszeitraum die Anleihebestände in Brasilien, den Philippinen und der Türkei reduziert und das Engagement in Tunesien vollständig beendet.
- Am Primärmarkt beteiligten uns an der Neuemission peruanischer Staatsanleihen und einer Platzierung des sich mehrheitlich in kolumbianischer Staatshand befindenden Öl-, Gas- und Kohleunternehmens Ecopetrol.
- Wir haben uns auch an weiteren Neuemissionen wie etwa aus Guatemala, Kolumbien oder von Codelco, einem Staatsunternehmen aus Chile, beteiligt. Allerdings kamen wir dort nicht zum Zuge, da viele dieser neuen Papiere aus unserer Sicht zu teuer am Markt platziert wurden.

Marktrückblick

- Im Oktober standen eher marktbelastende Faktoren im Vordergrund. Die Diskussion um den geldpolitischen Richtungswechsel der US-Notenbank mit der Spekulation über den Beginn des Tapering, der starke Anstieg der Energiepreise und die Abschwächung der chinesischen Wirtschaft beschäftigten die Anleger. Am US-Staatsanleihemarkt zogen die Renditen, vor allem in den kürzeren Laufzeiten, bei einer leicht flacheren Zinskurve etwas an. Auch waren mögliche weitere Zahlungsausfälle verschiedener chinesischer Immobilienentwickler ein weiteres Thema. Daraus resultierende Ausstrahlungseffekte auf die gesamte EM-Anleiheklasse waren aber nicht zu beobachten.
- Zentraler Punkt waren aber die Inflationsentwicklungen und die damit auch gestiegenen Inflationserwartungen. Der Renditeanstieg belastete bis zur Monatsmitte, mit dessen Abflauen zeigten sich in der zweiten Monathälfte dann aber die EM-Hartwährungsanleihen wieder unterstützt. Auf Gesamtmarktebene tendierte der JP Morgan EMBI Global Diversified-Index letztlich unverändert. Nicht zuletzt konnten auch Mittelzuflüsse in das Marktsegment hierzu beitragen. Zudem lagen die Risikoaufschläge (Spreads) mit 358 Basispunkten im Vergleich zu US-Staatsanleihen gegenüber Ende September nahezu unverändert.
- Die Dominanz des Themas Preisanstieg spiegelte sich in zahlreichen Zentralbankaktionen wider. Der seit Wochen in vielen Emerging Markets zu beobachtende Zinserhöhungstrend setzte sich unvermindert fort. Russland nahm mit 75 Basispunkten einen größeren Zinsschritt vor. Mit Polen (plus 40 Basispunkte) und Ungarn (plus 15 Basispunkte) erfolgten auch im Oktober wieder weitere Zinserhöhungsschritte osteuropäischer Zentralbanken. Mit Brasilien, Chile, Kolumbien, Paraguay und Peru gesellten sich zudem zahlreiche EM-Vertreter Südamerikas hinzu. Lediglich die Türkei trat mit einer politisch motivierten Leitzinssenkung um 200 Basispunkte aus der Reihe. Die Türkische Lira wertete um 7,3 Prozent gegenüber dem Euro ab.
- Am Primärmarkt gab es zahlreiche Neuemissionen. Jedoch konnten nur wenige neue Papiere einen positiven Ertrag generieren, die meisten handelten unverändert oder tendierten leicht schwächer.

Ausblick

- Ein wichtiger Treiber für Schwellenländeranleihen bleibt weiterhin die makroökonomische Entwicklung in den USA, in Europa und in China.
- Eines der beherrschenden Themen, welches das Risikosentiment im November bestimmen wird, ist die weitere Entwicklung der Corona-Pandemie in China, aber auch in den Industrieländern.
- Darüber hinaus werden die Energiepreise und die Lieferkettenproblematik sowie die globale Inflationsentwicklung Auswirkungen auf die Anlageklasse haben.

29. Oktober 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsaufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 29. Oktober 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment